

3. Sept. 1936

Au.

Herrn Hans Berger, Maler,

Aire-la-Ville, Genf

Sehr geehrter Herr,

Die Auffassung unserer Ausstellungscommission ist, dass auf den Saal A, der auf der andern Seite der grossen Halle liegt und zu dem in den letzten Jahren stark angewachsenen Teil der modernen Ausländersammlung gehört, für Ihre Ausstellung doch besser verzichtet wird. Hingegen bietet sich an den Wänden der obern Halle selbst eine Kompensation für die Aufstellung von grossformatigen Bildern oder von Zeichnungen. Wir würden z.B. auch das grosse Bild von Blanchet im Treppenhaus abhängen, um für umfangreiche Kompositionen dort Raum zu schaffen, die dort gutes Licht haben und von dem kleinen Podest vor dem Eingang zum Saal A aus mit ansehnlicher Distanz betrachtet werden können.

Als Termin gilt, wie vereinbart, der November, und was von Mitte des Monats bis gegen Mitte Dezember. Es hat eine Sommerausstellung verlängert werden müssen, womit sich für unser ganzes Programm eine Verschiebung um 14 Tage gegen

An Herrn Prof. Dr. P. Ganz, Hebelstr. 7, Basel

Wir übersenden Ihnen als ~~Beilage~~ beiliegend 9 Photographien nach Werken von Johann Heinrich Füssli

Mit herzlichen Grüssen
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

ZÜRICH, den 16. September 1936

Express

Der Direktor i.V. *A. Rohrer*

242
319